## Felix Salten u. a. an Arthur und Olga Schnitzler, [Ende Juli – 24. 8. 1912?]

Herrn u. Frau D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler

## Salzkammergut. Blick vom Brennerriesensteig bei Steinbach auf den Attersee u. Schafberg.

Lieber Arthur und liebe Olga, wir haben heute in Herzlichkeit Ihrer gedacht und senden Ihnen viele Grüße! Hoffentlich haben Sie mit den Kindern schöne Tage. Herzlichst Ihr

> Salten Ottilie

[hs. Ottilie Salten:] Viele herzliche Grüße [hs. Wollf:] Viele Grüsse von Ihrem ergebenen

Julius Ferdinand Wollf und seiner Frau

[hs. Jarosy:] Die schönsten Grüße Ihnen und der gnädigen Frau Helene Jarofy [hs. Metzl:] Befte Grüße

Ihr ergebener

RichardMetzl

© CUL, Schnitzler, B 89, B 2.

Bildpostkarte, 403 Zeichen

Handschrift Felix Salten: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Handschrift Ottilie Salten: schwarze Tinte, lateinische Kurrent Handschrift Julius Ferdinand Wollf: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Handschrift Helene Jarosy: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Handschrift Richard Metzl: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Unterach am Attersee«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »288«

6 heute | Die Bildpostkarte ist undatiert und der Stempel nur teilweise gedruckt. In Frage kommen zwei längere Aufenthalte Schnitzlers in Brijuni: von A. S.: Tagebuch, 21.7. 1912 bis zum 24.8.1912 und, im Folgejahr, von 24.7.1913 bis zum 22.8.1913. Für beide Jahre ist im *Tagebuch* keine persönliche Interaktion in und rund um die Zeiträume festgehalten. Nur für das Jahr 1912 Da nur aus dem Jahr 1912 liegen Korrespondenzstücke vor (Felix Salten an Arthur Schnitzler, 2. 7. 1912 und 22. 7. 1912), die belegen, dass ein Austausch mit Salten stattfand. Das wird als entscheidendes Indiz gewertet, dass diese Karte im Jahr zu verorten ist. Auch lässt sich für 1912 ein dreiwöchiger Besuch des Ehepaar Wollf belegen (siehe Felix Salten an Olga Schnitzler, 2. 9. 1912). Damit ist die Karte aber nach Saltens Brief vom 22. 7. 1912 einzuordnen, da dieser mit Schnitzlers Urlaubsbeginn zusammenfällt und keine Anwesenheit weiterer Freunde thematisiert wird. Nach hinten ist die Datierung durch Schnitzlers Abreise am 24.8.1912 eingrenzbar.

 $\rightarrow$ Heinrich Schnitzler

→Johanna Sophie Wollf

→Lili Cappellini

## Erwähnte Entitäten

Personen: Lili Cappellini, Helene Jarosy, Richard Metzl, Felix Salten, Ottilie Salten, Olga Schnitzler, Heinrich Schnitzler, Julius Ferdinand Wollf, Johanna Sophie Wollf

Werke: Tagebuch

Orte: Brennerriesensteig, Brijuni, Salzkammergut, Schafberg (St. Gilgen), Steinbach am Attersee, Unterach am Attersee